

O Haupt voll Blut und Wunden

5. Er ken - ne mich, mein Hü - ter, mein Hir - te, — nimm mich an.
Von dir, Quell al - ler Gü - ter, ist mir viel — Guts ge - tan;
9. Wenn ich ein - mal soll schei - den, so schei - de nicht von mir,
wenn ich den Tod soll lei - den, so tritt du dann her - für;

5. dein Mund hat mich ge - la - bet mit Milch und sü - ßer Kost, —
9. wenn mir am al - ler - bäng - sten wird um das Her - ze sein, —

5. dein Geist hat mich be - ga - bet mit man - cher Him - mels - lust. —
9. so reiß mich aus den Äng - sten kraft dei - ner Angst und Pein. —